



„Als Biologielehrer an einem Paderborner Gymnasium begann meine Zusammenarbeit mit der DKMS im Jahr 1999 während einer Projektwoche zum Thema Leukämie. Seit dieser Zeit führe ich jedes Jahr mit den Abiturientinnen und Abiturienten unserer Schule eine Registrierungsaktion mit der DKMS durch. Alle Schülerinnen und Schüler unterstützen mich hierbei mit großem Engagement.“

Bis heute konnten für die DKMS an unserer Schule 1593 potenzielle Spender registriert werden. Und 33 von ihnen hatten bereits die wunderbare Möglichkeit, ein Leben zu retten. Das macht mich gegen Ende meiner Berufszeit stolz und glücklich.“

DR. JÜRGEN HEILEMANN

WIR KÄMPFEN GEGEN BLUTKREBS - DIE DKMS AUF EINEN BLICK.

- Die DKMS gemeinnützige GmbH wurde am 28. Mai 1991 aus einer privaten Initiative heraus aufgrund des Patientenschicksals von Mechtild Harf gegründet.
- Innerhalb weniger Jahre entwickelte sich die DKMS zum weltweit größten Dateienverbund mit derzeit über 9 Millionen registrierten potenziellen Spendern.
- Inzwischen spenden täglich mindestens 20 DKMS-Spender Stammzellen für Blutkrebspatienten in der ganzen Welt.

DKMS-SCHULKONTO
IBAN DE54 6415 0020 0001 6893 96
BIC SOLADES1TUB

DKMS
gemeinnützige GmbH
Kressbach 1
72072 Tübingen

T 07071 943-0
F 07071 943-1499
schule@dkms.de

dkms.de

Folgt uns auf



DKMS

WIR BESIEGEN BLUTKREBS



DEIN TYP IST GEFRAGT.

INFORMATIONEN FÜR LEHRER.

Stand: 08/2019

GEMEINSAM FÜR DIE ZWEITE CHANCE AUF LEBEN.

Bundesweit haben sich bis heute rund 2.000 Schulen im Kampf gegen Blutkrebs engagiert, mehr als 600 davon bereits mehrfach.

Über 400.000 Schülerinnen und Schüler haben sich an ihrer Schule als potenzielle Stammzellspender bei der DKMS registrieren lassen. Mehr als 4.000 von ihnen haben bereits Stammzellen gespendet und so einem Menschen mit Blutkrebs die zweite Lebenschance ermöglicht.

Warum? Sie wollen Leben retten!

Alle 15 Minuten erkrankt allein in Deutschland ein Mensch an Blutkrebs, darunter viele Kinder und Jugendliche. Für eine große Anzahl der Patienten ist die Stammzelltransplantation die letzte Chance auf Heilung. Hier beginnt die Suche nach dem geeigneten Lebensretter.

Wer bei der DKMS registriert ist, kann als Spender gefunden werden. Damit ist der erste Schritt getan, um vielleicht zum Lebensretter zu werden. Jeder Einzelne zählt, doch vor allem junge Menschen ab 17 Jahren können viel bewirken. Sie haben weniger Vorerkrankungen, sind meist in einem besseren körperlichen Allgemeinzustand und stehen der weltweiten Suche lange zur Verfügung. Registrierte Spender unter 30 Jahren werden am häufigsten für eine Stammzellspende angefordert.

Titel: Dana, geheilte Blutkrebspatientin

WIE KÖNNEN SIE AKTIV WERDEN?

1. Durchführung eines Aktionstages mit der DKMS vor Ort mit Infovortrag und Registrierungsaktion
2. Einbindung der Registrierung in den Unterricht
 - als Schülerprojekt
 - oder angeleitet durch eine Lehrkraft

Über die DKMS erhalten Schulen hierfür abwechslungsreich aufbereitete Unterrichtsmaterialien mit Modulen für verschiedene Fachbereiche: Biologie, Religion, Ethik, Werte und Normen, Deutsch sowie alle Fächer der Sozialwissenschaften.

Schulen, die darüber hinaus noch mehr tun möchten, können zusätzlich Geldspenden sammeln. Ideen gibt es viele, z. B. Sponsorenlauf, Benefizkonzert oder Kuchenverkauf. Jeder gesammelte Euro zählt, denn auch Geldspenden helfen Leben retten.

SO UNTERSTÜTZEN WIR SIE.

- Die DKMS begleitet Sie und die Schülerinnen und Schüler während der gesamten Planung und Umsetzung
- Sie erhalten einen detaillierten Aktions-Leitfaden, Flugblätter, Plakate und Informationsflyer
- Wir stellen modulare Unterrichtsmaterialien für zwei große Themenblöcke:
 - Sozial engagieren – gemeinsam gegen Blutkrebs
 - Biologie begreifen – Wissen über Blutkrebs
- Bei Durchführung einer Registrierungsaktion und ausreichender Teilnehmerzahl hält die DKMS am Aktionstag mindestens einen Vortrag an der Schule und lädt zusätzlich eine Lebensretterin oder einen Lebensretter aus der Region ein, die/der aus erster Hand über die persönliche Erfahrung mit der Spende berichtet.

Nehmen Sie jetzt Kontakt mit uns auf schule@dkms.de



„Ich habe selbst erlebt, wie lebenswichtig eine Stammzellspende sein kann. Daher kann ich nur an jeden appellieren, mitzumachen und das DKMS-Schulprojekt an seine Schule zu holen. Es kostet wenig Aufwand und rettet Leben!“

Als Karl 2016 zum zweiten Mal an Blutkrebs erkrankte, war er 16 Jahre alt und Schüler des Marie-Curie-Gymnasiums in Hohen Neuendorf. Karl hatte Glück: Es gab einen passenden DKMS-Spender, der ihm das Leben rettete. 2018 wird er Schülersprecher und registriert 70 Mitschülerinnen und Mitschüler an seiner Schule. 2019 hat Karl sein Abitur in der Tasche und will Medizin studieren.

MUND AUF. STÄBCHEN REIN. SPENDER SEIN!

Grundsätzlich kann sich jeder gesunde Erwachsene im Alter zwischen 17 und 55 Jahren als potenzieller Stammzellspender aufnehmen lassen. Das geht ganz einfach per Wangenschleimhautabstrich.

Die Gewebemerkmale werden im Labor analysiert und für die weltweite Spendersuche zur Verfügung gestellt. Falls es tatsächlich zu einer Spende kommt, werden die Stammzellen in 80% der Fälle aus dem Blut (periphere Stammzellspende) und in 20% der Fälle durch eine Knochenmarkentnahme aus dem Beckenkamm gewonnen.